

## Aufgabenhilfe für Flüchtlinge

Das Migrationsamt des Kantons Thurgau startete im neuen Schuljahr mit einem zweijährigen Pilotprojekt. Bisher hatten die meisten über 16jährigen Asylsuchenden kaum Zugang zu ausreichend Deutsch-Unterricht (1- 5Lektion wöchentlich im Durchgangsheim resp. durch Freiwillige). Nun sollen bis 24jährige Flüchtlinge, die in diesem Jahr anerkannt oder vorläufig aufgenommen wurden, d.h. für längere Zeit bei uns bleiben werden, die Möglichkeit erhalten, an diesem kantonalen Programm mit intensiver Beschulung (wöchentlich 4Tage Schule, ein Tag praktische Tätigkeit in einem Betrieb) teilzunehmen. Die Klassen werden an Berufsschulen (Arbon, Weinfelden, Frauenfeld) angeboten. Da viele von diesen Schülern aus Konfliktgebieten stammen, wo die schulische Infrastruktur zerstört war und bestenfalls noch einige Wochenstunden Koranschule angeboten wurden, fehlt ihnen eine grundlegende Schulbildung. Auch kennen viele weder unser Alphabet noch unsere Sprache, noch haben sie gelernt, selbständig zu lernen. Mit einer Berufslehre im Anschluss an das Schulprogramm sollen sie die Chance erhalten, einer Erwerbstätigkeit nachzugehen und sich längerfristig von Sozialhilfe unabhängig bei uns zu integrieren. Dieses Angebot wird also nicht nur den Fremden sondern auch unserer Gesellschaft langfristig dienen.

Begleitend zur Schule möchten wir nun im Raum Weinfelden auch Aufgabenhilfe anbieten. Die Idee wurde von der Schulleitung sehr willkommen geheissen. Wir suchen daher nun Freiwillige, die sich für mindestens ein Semester zu 1-4Wochenstunden Aufgabenhilfe mit einem zugeteilten Schüler verpflichten möchten.

Falls Sie also über etwas freie Zeit, Deutschkenntnisse und Interesse verfügen, würden wir uns freuen, wenn Sie sich für diese soziale Aufgabe zur Verfügung stellen und sich für nähere Information, Einführung, Vermittlung und Betreuung melden bei:

Franziska Jenny, Marktstrasse 24, 8570 Weinfelden  
071 622 47 70 (bitte für Rückruf eigene Tel.Nr. auf Anrufbeantworter angeben)  
[fjenny@hin.ch](mailto:fjenny@hin.ch)